

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 43 (1925)
Heft: 122

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 29. Mai
1925

Berne
Vendredi, 29 mai
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mittellungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents · Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N° 122

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 122

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
Handel mit Gold, Silber und Platin.

Mittellungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mittellungen und Dokumente N° 42 — Communications et documents N° 42
Comunicazioni e documenti N° 42

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der Inhaber-Obligation Nr. 401567 der Zürcher
Kantonalbank in Zürich für Fr. 1000, datiert 31. Juli 1917, verzinslich zu
4½ %, mit Zinsscheinen ab 10. April 1923 bis 10. Oktober 1927, wird aufge-
fordert, diesen Titel binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schwei-
zerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach
fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als
kraftlos erklärt werden. (W 247¹)

Zürich, den 29. Mai 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es werden vermisst:

1. Inhaber-Schuldbrief für Fr. 2500, d. d. 30. September 1916, haftend auf
der Liegenschaft zur Krone Sieben, Haus mit Anbau und zwei Gärten, Joh.
Schwyter zugehörend, Nrn. 29 und 30 d. G. B. Galgenen.

2. Kautionsbrief für Fr. 2500, d. d. 4. Mai 1898, zu Gunsten der Firma
Dietelm-Steiniger & Co., Lachen, haftend auf der Liegenschaft Grosswies,
G. B. Tuggen, Nr. 143, nebst Weid, Nr. 306 d. G. B. Schübelbach, dem Kasp.
Al. Landolt, Tuggen, zugehörend. Ursprünglicher Schuldner: Heinrich Bar-
mert, Tuggen.

Die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, den sub Ziffer 1 erwähnten
Titel bis 1. Mai 1928 und den sub Ziffer 2 genannten Titel bis 1. Mai 1926
unterzeichneter Behörde vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen
würde. (W 194²)

Lachen, den 28. April 1925.

Bezirksgerichtskanzlei d. March.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Frauenfeld vom 27. April 1925
werden die unbekannten Inhaber des Schuldbriefes Nr. 3201 des Pfandproto-
kolls Uesslingen (Bd. 13, pag. 332) per Fr. 350, d. d. 5. November 1866, zu
Gunsten der Schuldpflegschaft Oberneunforn als Gläubigerin und ursprüng-
lich auf Adam Wiesmann, Wagner, Oberneunforn, nun auf Emil Studer-Ber-
nath, Hochberg/Oberneunforn, als Schuldner, aufgefordert, ihre Rechts-
ansprüche hierauf innert der Frist eines Jahres beim Grundbuchamt Uess-
lingen unter Vorlage des Titels geltend zu machen, ansonst die Schuldurkunde
als kraftlos erklärt würde. (W 196³)

Frauenfeld, den 28. April 1925.

Gerichtskanzlei Frauenfeld.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Steckborn vom 25. April 1925
wird der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes Nr. 4, Bd. W. Seite 161, des
Grundbuchamtes Mühlheim per Fr. 10,000, d. d. 3. Februar 1913, lautend auf
Eugen Beerli in Lanzeneunforn als Schuldner und Thurg. Finanzverwaltung
als Gläubigerin, aufgefordert, seine Rechtsansprüche hierauf innert der Frist
eines Jahres beim Grundbuchamt Mühlheim unter Vorlage des Titels geltend
zu machen, ansonst die Schuldurkunde als kraftlos erklärt würde. (W 197⁴)

Frauenfeld, den 28. April 1925.

Gerichtskanzlei Steckborn.

1. Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden Obligation der
Basler Kantonalbank, in Basel, Nr. 410897, über Fr. 1000, ausgestellt am
15. Dezember 1919, und der dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf
20. April 1924 u. ff. bis zum 20. Oktober 1925 wird begehrt. Gemäss Beschluss
des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 8. Mai 1925 wird der allfällige
Inhaber hiermit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis Mittwoch,
den 16. Mai 1928, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach
Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.

2. Die Kraftloserklärung des am 2. Januar 1924 in Osijek (Jugoslawien)
von der dortigen Filiale der Jugoslawischen Bank, Aktiengesellschaft, aus-
gestellten, auf den Schweizerischen Bankverein, in Basel, gezogenen, an die
Ordre der Firma Eduard Robinsohn, Rubin & Kallwill, in Wien, zahlbaren
Scheck Nr. 263788 über 1000 Schweizerfranken wird begehrt. Gemäss Be-
schluss des Zivilgerichtes vom 9. Mai 1925 wird der allfällige Inhaber hiermit
aufgefordert, den Titel innert drei Monaten, also bis zum Montag, den 17. Au-
gust 1925, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf
der Frist für kraftlos erklärt. (W 223⁵)

Basel, den 15. Mai 1925.

Zivilgerichtsschreiberei.

Der allfällige Inhaber nachbezeichneten Titels wird hiermit aufgefordert,
denselben innert Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst Kraft-
loserklärung erfolgt:

Schuldbrief vom 10. Januar 1913 per Fr. 780 zugunsten der Solothurner
Kantonalbank, haftend auf Grundbuch Breitenbach Nrn. 1711, 304 und 165
und lautend auf den Schuldner Urs Peter Habertür, Joh. sel., in Breitenbach.
Dornach, den 18. Mai 1925. (W 234⁶)

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Habertür.

Es werden vermisst:

5 Gülden à Fr. 20,000, angegangen den 1., 2., 3., 4. und 5. Januar 1898,
erichtet durch das Stift im Hof, haftend auf dem Priesterseminar in Luzern.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. werden hiermit allfällige Inhaber dieser
Gülden aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amts-
stelle vorzuweisen, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden. (W 240⁷)

Luzern, den 20. Mai 1925.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. A. Glanzmann.

Nous, président du tribunal du district de Porrentruy, sommons le ou les
détenteurs inconnus des titres au porteur ci-après désignés, soit: 1 obligation
Banque Populaire Suisse de fr. 500, 4½ %, n° 189856; 1 obligation Banque
Populaire Suisse de fr. 500, 4½ %, n° 189859; 1 obligation Banque Populaire
Suisse de fr. 1000, 4½ %, n° 332188; tous titres sans feuille de coupons, de
les produire et de les déposer au greffe du tribunal de Porrentruy, dans le
délai de 3 ans à dater de la première publication du présent avis, faute de
quoi l'annulation en sera prononcée.

Il est en outre fait défense aux débiteurs des dits titres au porteur d'en
payer le montant, sous peine de payer deux fois. (W 249⁸)

Porrentruy, le 23 mai 1925.

Le président du tribunal: Alfred Ribeaud.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 21. April. Unter der Firma Schweizerische Schweineverwertungs-
genossenschaft (S. V. G.) (Société coopérative suisse pour la mise en valeur
du porc) (Società cooperativa svizzera per lo sfruttamento dei suini) besteht,
mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Zeit, eine Genossenschaft, die die
rationelle Verwertung von Schweinen zu einem für die Produzenten lohnen-
den und den Produktionskosten angemessenen Preis bezweckt. Die Ge-
nossenschaft sucht den Zweck zu erreichen durch: a) Vermittlung, Handel
und Verwertung von Schweinen; b) Beteiligungen und andere Massnahmen,
welche im Interesse der Schweinezucht und -Mast liegen. Die Statuten sind
am 9. März 1925 festgestellt worden. Die Genossenschaft besteht aus dem
Schweizerischen Milchkäuferverband und aus denjenigen seiner Sektionen,
welche ihr bei der Gründung beigetreten sind oder nachher als Mitglieder
aufgenommen werden, sowie aus andern, an der Schweinezucht und -Mast
direkt oder indirekt interessierten schweizerischen Verbänden, Körper-
schaften und Privaten, welche bei der Gründung ihren Beitritt erklären oder
nachträglich als Mitglieder aufgenommen werden. Die Aufnahme erfolgt
durch den Verwaltungsrat auf Grund einer schriftlichen Anmeldung. Die
von jedem neu eintretenden Mitglied zu übernehmenden Stammanteile und
der Beitrag an den Reservefonds werden vom Verwaltungsrat bestimmt.
Der Beitrag an den Reservefonds ist nach Massgabe des Verhältnisses zwi-
schen dem einbezahlten Stammkapital und den vorhandenen Reserven zu
bemessen. Der Austritt eines Mitgliedes aus der Genossenschaft kann durch
sechsmonatige Kündigung auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen. Die
Mitgliedschaft geht sodann verloren durch den Tod, Konkurs, Erlöschen der
Firma eines Mitgliedes und durch Ausschluss. Austrittende und ausge-
schlossene Mitglieder erhalten ihren Anteil am Stammkapital auf Grund der
nächstfolgenden Jahresbilanz ausbezahlt, jedoch bis höchstens zum einbe-
zahlten Betrag. Die übrigen Ausgeschiedenen haben Anspruch auf Rück-
zahlung ihres, der nächsten Bilanz entsprechenden Anteils am Stammkapital,
nebst dem zur Verteilung gelangenden Gewinn auf Ende des betreffenden
Rechnungsjahres. Die Genossenschaft ist aber nicht verpflichtet, die Rück-
zahlung vor dem Ablauf von fünf Jahren seit dem Erlöschen der Mitglie-
derschaft zu leisten. Weitere Ansprüche am Genossenschaftsvermögen stehen
dem Ausgeschiedenen nicht zu. Der Ausschluss von Mitgliedern, welche den
Statuten oder Beschlüssen der Generalversammlung oder des Verwaltung-
rates zuwiderhandeln, oder die durch ihr Verhalten die Interessen oder das
Ansehen der Genossenschaft gefährden, erfolgt durch die Generalversamm-
lung. Der Entscheid der Generalversammlung über das Vorhandensein von
Ausschlussgründen ist endgültig. Für die Verbindlichkeiten der Genossen-
schaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbar-
keit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die zur Erreichung des Genossen-
schaftszweckes erforderlichen Mittel werden aufgebracht: a) durch Ausgabe
von auf den Namen lautenden Stammanteilscheinen; b) durch Anleihen.
Das Stammkapital der Genossenschaft wird gebildet aus den auf den Namen
lautenden Stammanteilscheinen per Fr. 500. Die Verteilung des Stammkapitals
auf die Gründerverbände wird durch einen mit denselben abgeschlossenen
Zeichnungsvertrag geregelt. Das Stammkapital kann jederzeit erhöht werden.
Werden neue Mitglieder in die Genossenschaft aufgenommen, so erhöht sich
das Stammkapital um deren Beteiligung. Die Stammanteilscheine sind wäh-
rend der Dauer der Mitgliedschaft unkündbar. Sie dürfen nicht verpfändet
werden. Die Genossenschaft bildet einen Reservefonds. Bis er 50 % des

Stammkapitals erreicht hat, fließen in denselben: a) 20 % des Reinertrages des Rechnungsjahres; b) die Fondsbeiträge der Mitglieder laut § 4. Ueber die weitere Speisung entscheidet die Generalversammlung von Fall zu Fall. Jeweilen auf 31. Dezember werden die Rechnungen der Genossenschaft abgeschlossen, sowie Inventar und Bilanz aufgestellt, letztere gemäss Art. 656 O.R. Der nach Deckung aller Unkosten, Gehälter, Steuern, Zinsen und Abschreibungen verbleibende Betrag ist das Ergebnis der Geschäftstätigkeit der Genossenschaft. Davon wird vor allem der Reservefonds gemäss § 10 gespeist; nachher wird das Stammkapital bis zum Maximum von 5 % verzinst. Vom Rest erhalten 50 % die Genossenschafter im Verhältnis ihrer Beteiligung am Stammkapital und 50 % die Schweinefleischanbieter im Verhältnis zu den Lieferungen. Allfällige durch die Reserven nicht gedeckte Verluste sind auf neue Rechnung vorzutragen. Erreichen die auf neue Rechnung vorzutragenden Verluste die Höhe von 30 % des einbezahlten Stammkapitals, so ist der Generalversammlung die Frage der Liquidation der Genossenschaft vorzulegen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, als Vorstand im Sinne des Gesetzes, bestehend aus 11–15 Mitgliedern, der Geschäftsausschuss, bestehend aus drei Mitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern, die Geschäftsstelle, bestehend aus dem Geschäftsführer und den übrigen Angestellten der Genossenschaft und die Kontrollstelle, bestehend aus drei Revisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder ein Vizepräsident und der Sekretär oder sein Stellvertreter zu zweien kollektiv. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Franz Moser-Schauer, Nationalrat, Landwirt, von und in Hitzkirch, Präsident; Rudolf Schmutz, Fabrikant, von Vechigen, in Büren a. A., Vizepräsident; Eduard Pfister, Nationalrat, Verbandspräsident, von Müllheim, in Frauenfeld; August Oberhänsli, Kantonsrat, Milchhändler, von Neuwilen, in Vogelsang (Thurgau); Josef Mächler, Käser, von Vorderthal, in Tuggen (Schwyz); Rudolf Streuli, Nationalrat, Landwirt, von und in Horgen; Hans Sommerhalder, Käser, von Schötz (Luzern), in Bernhardtzell (St. Gallen); Franz Käsermann, Käser, von Limpach, in Tavannes; Jean Schüppach, Milchhändler, von Grosshöchstetten, in Lucens (Vaud); Albert Kaufmann, Käser, von Etzikon (Solothurn), in Balterswil (Thurgau); César Crausaz, Geschäftsführer, von Trey, in Payerne. Als Sekretär (ausser dem Verwaltungsrat) ist gewählt: Fritz Fischer, von Rüeggisberg, in Bern. Geschäftslokal: Restaurant Du Pont, Beatenplatz, Zürich 1.

Wachse und Erzeugnisse aus Wachs. — 25. Mai. Tana A.-G. (Tana S.A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1924, Seite 275). In der Generalversammlung vom 9. Mai 1925 wurde an Stelle von Alfred Zimmermann, dessen Unterschrift anmit gelöscht wird, als einziger Verwaltungsrat gewählt: Dr. Rudolf Caspar Schlosser, Fabrikant, von und in Wolthalden (Appenzell A.Rh.). Der Genannte führt rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Die Prokura des Oscar Buess ist erloschen.

Velos und Velobestandteile. — 25. Mai. Die Firma Imhof & Gschwend, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1924, Seite 665), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Badenerstrasse 316. Der Gesellschafter Friedrich Jakob Imhof-Egli wohnt in Zürich 4.

25. Mai. Wollmanufaktur Zürich A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 7. März 1924, Seite 379). Alfred Lang ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; dessen Unterschrift wird anmit gelöscht.

Handelsagentur. — 25. Mai. Inhaber der Firma Joseph Emil Peyer, in Zürich 6; ist Joseph Emil Peyer, von Willisau, in Zürich 6. Handelsagentur. Stampfenbachplatz 3.

Industrielle Feuerungsanlagen, Oelfeuerungen. — 25. Mai. Heinrich Nettgens, von Richterswil, in Albisrieden, und Julia Schönholzer geb. Bourry, von St. Gallen und Istighofen (Thurgau), in Küssnacht, haben unter der Firma H. Nettgens & Co., in Küssnacht, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Heinrich Nettgens und Kommanditistin ist Julia Schönholzer-Bourry, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Industrielle Feuerungsanlagen, Oelfeuerungen. Alte Landstrasse 78; ab 1. Juli 1925: Seestrasse 143. Die Firma erteilt Prokura an Gottfried Schönholzer-Bourry, von St. Gallen und Istighofen, in Küssnacht.

Autolackiererei. — 26. Mai. Heinrich Hanke und Paul Hanke, beide von Zürich, in Zürich 3 (Söhne von Karl Josef Hanke-Winterhalder), haben unter der Firma K. Hanke Söhne, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1925 ihren Anfang nahm. Autolackiererei. Eibenstrasse 7.

Bank-, Kommissions- und Börsenagenturgeschäft. — 26. Mai. Blankart & Cie. Kommandit-Aktien-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1924, Seite 1422). Robert Sigg-Fehr ist aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden, an dessen Stelle wurde neu in den Aufsichtsrat gewählt: Anton Schrafl, Ingenieur, von Bellinzona, in Bern. Eine weitere Kollektivprokura wurde erteilt an: Willy Blankart, von Udligenswil (Luzern), in Zürich 7.

26. Mai. Gemeinnützige Baugenossenschaft Wädenswil, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1923, Seite 1853). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. April 1925 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die §§ 18 und 24 ihrer Statuten teilweise revidiert. Gegenüber den bisher publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen zu verzeichnen: Das Genossenschaftskapital setzt sich zusammen aus Anteilscheinen von Fr. 125 auf den Namen lautend. Der allfällige verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven wird verwendet wie folgt: b) Abschreibung von mindestens 1/2–2 % des Buchwertes der Gebäude; d) der Ueberschuss wird einem Erneuerungsfonds zugewiesen.

Installationsgeschäft für Bau von Strassen-, Berg- und Vollbahnleitungen, Hochspannungsleitungen usw. — 26. Mai. Firma E. Bohnenblust & Söhne, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1922, Seite 832). Die Prokura des Gottlieb Suter ist erloschen.

Erwerb und Verwertung von Immobilien. — 26. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Union, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1924, Seite 415), ist Friedrich Ernst-Curry ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Robert Welti, bisher Vorstandsmitglied, fungiert nunmehr als Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Max Meynadier, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, als Präsident, und Hermann Brigel-Hess, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, und Jakob Buser, Kaufmann, von Bättwil (Solothurn), in Zürich 6, als weitere Mitglieder. Die Vorstandsmitglieder Meynadier, Welti und Gut zeichnen unter sich oder je mit einem Prokuristen zu zweien kollektiv.

Kunstseidene Produkte; Seidenstoffe. — 26. Mai. Die Firma Alfred Bloch & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1925, Seite 104), verzehrt als Domizil und Geschäftslokal: Selnaustrasse 3, Zürich 1, und als weitere Natur des Geschäftes: Engros-Handel in Seidenstoffen.

Seidenstoffe. — 26. Mai. Inhaber der Firma Carl Cossmann, in Zürich 1, ist Carl Cossmann, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 2. Handel in Seidenstoffen en gros, Export, Kommission. Bahnhofstrasse 1.

Kinderwagen und Rohrmöbel. — 26. Mai. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Handelsregisterführers, gestützt auf

Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Grascher-Haller**, in Zürich 4, ist Michael Grascher-Haller, von Schaffhausen, in Zürich 4. Handel in Kinderwagen und Rohrmöbeln. Langstrasse 9.

Kolonialwaren. — 26. Mai. Die Firma **Frau Wittwe Hottinger-Hauser**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1777), Kolonialwarenhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Speiseöle und Fettprodukte. — 26. Mai. Die Firma **Wegmann & Honegger**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1922, Seite 1979), hat ihr Geschäftslokal nach Rothbuchstrasse 17 verlegt.

Handelsagentur und Kommissionsgeschäft. — 26. Mai. **Luchsinger's Handelsgesellschaft, Amsterdam, Filiale Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1924, Seite 1007). Wouter Poldermann ist infolge Todes aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

Lederwaren und Reiseartikel. — 26. Mai. Inhaberin der Firma **Berta Müller**, in Zürich 1, ist Berta Müller, von Ober-Engstringen, in Zürich 1. Handel in Lederwaren und Reiseartikeln en détail. Oberdorfstrasse 34.

26. Mai. **Krankenkasse der Angestellten der Firma Magazine zum Globus**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 89 vom 7. April 1920, Seite 642), Eduard Locher ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Johann Bühler, bisher Sekretär (Aktuar), fungiert nunmehr als Vizepräsident, und neu wurde als Sekretär (Aktuar) in den Vorstand gewählt: Ernst Marschall, Kommiss, von Zürich, in Zürich 4. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

Verwertung von Patentrechten und Erfindungen. — 26. Mai. **Atmos A.-G.**, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1924, Seite 1551). Robert Sigg-Fehr ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letzteren Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Alfred Sigg, Kaufmann, von Ossingen, in Mailand. Der Delegierte zeichnet je mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder kollektiv.

Berichtigung. — «Transalpina» Industrie- & Handels-A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1925, Seite 881). Die Firmazeichnung erfolgt stets zu zweien kollektiv und zwar durch ein Mitglied des Verwaltungsrates mit einem Direktor oder einem Prokuristen; oder durch zwei Direktoren oder durch einen Direktor mit einem Prokuristen.

Installationen. — 26. Mai. Inhaber der Firma **Alfred Schenkel**, in Thalwil, ist Alfred Schenkel, von und in Thalwil. Installationsgeschäft. Gotthardstrasse 10.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1925. 27. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma «**Agrikultura**» Lotzwil in Liq., mit Sitz in Lotzwil (S. H. A. B. Nr. 242 vom 1. Oktober 1921, Seite 1919), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Bureau Bern

Kommission u. Handel mit Waren aller Art. — 25. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Eidg. Justiz- und Polizeidepartements vom 5. Mai 1925:

Inhaber der Firma **Ernst Reinmann**, in Bern, ist Ernst Johann Reinmann, von Niederbipp, in Bern. Kommissionsgeschäft und Handel mit Waren aller Art. Mattenhofstrasse 17a. Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Ida geb. Wegmann in vertraglicher Gütertrennung.

Technische Produkte, Maschinen und Holzwaren. — 25. Mai. Die Firma **Léon Lütolf & Cie. in Liq.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1924, Seite 1724 und dortige Verweisung), wird, gestützt auf Art. 28 Ziff. 3 der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890, von Amtes wegen gelöscht.

Spezereien. — 25. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwester Aebi, Spezialehandlung**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1923, Seite 1797), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma gehen über an die Firma **Rosina Aebi, Spezialehandlung**, in Bern, Herzogstrasse 20.

Bureau Büren a. A.

27. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. A. & O. Maire, Fabrique d'horlogerie Exit**, mit Sitz in Lengnau (Bern) (S. H. A. B. Nr. 114 vom 14. Mai 1919, Seite 822), ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Büren vom heutigen Tage von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau de Moutier

Décolletages et pièces détachées. — 27 mai. Le chef de la raison **Gustave Egger-Mathez**, décolletages et pièces détachées, à Mallevillay (F.o.s. du c. du 29 janvier 1920, n° 25, page 170), a transféré le siège et son domicile personnel à Reconvilier.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Maçonnerie et peinture. — 1925. 19 mai. Le chef de la raison **Paul Zenoni**, à La Tour-de-Trême, est Paul Zenoni, feu Ambroise, originaire de Bolzano (Italie), domicilié à La Tour-de-Trême. Entreprise de maçonnerie et peinture. Aux Bouthéys, La Tour-de-Trême.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Laiterie. — 26 mai. Le chef de la maison **Ernest Dougoud**, à La Joux, est Ernest Dougoud, fils de Louis, de Liefrens, à La Joux. Exploitation de la laiterie de La Joux.

Auberge. — Rectification à l'inscription du 18 mai 1925, publiée dans le n° 119 de la Feuille officielle suisse du commerce du 26 mai 1925, page 916: lire: Le chef de la maison **Germain Bourqui**, à Mézières, etc. ... Exploitation de l'auberge des Bains de la Parquetterie, et non Exploitation de l'auberge des Bains, de la parquetterie.

Boucherie, charcuterie. — 24 mai. Inscription d'office à la réquisition du préposé au registre du commerce de Romont, conformément à l'art. 26 al. 2 du règlement sur le R. C.:

Le chef de la maison **Albert Gremaud**, à Rue, est Albert Gremaud, de Riaz, à Rue. Exploitation d'une boucherie-charcuterie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Kartonartikel. — 1925. 23. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ducommun & Bonnet**, Fabrikation und Vertrieb von Kartonartikeln, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 9. Oktober 1918, Seite 1594), ist Juliet Ducommun geb. Hirschy ausgetreten; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind seinerzeit von der nun erloschenen Kollektivgesellschaft «**Reck & Bonnet**» in Grenchen übernommen worden (S. H. A. B. Nr. 13 vom 15. Januar 1920, Seite 81, und Nr. 140 vom 4. Juni 1921, Seite 1128; siehe ferner die Publikation über die Einzelfirma «**Julius Reck**» im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 92 vom 8. April 1921, Seite 705).

Autogarage, Autos, Reparaturwerkstätte. — 25. Mai. Inhaber der Firma Hermann Fasler, in Grenchen, ist Hermann Fasler, Peters, von Denshüren (Aargau), in Grenchen. Autogarage und Reparaturwerkstätte und An- und Verkauf von Autos. Solothurnstrasse 58. Der Firmainhaber erteilt Prokura an die Ehefrau Olga Fasler geb. Bircher in Grenchen.

Bureau Olten-Gösigen

27. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Baugesellschaft Olten, in Olten (S.H.A.B. Nr. 157 vom 8. Juli 1922 und dortige Verweisung), ist der Vizepräsident John Bachmann zufolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen; an dessen Stelle ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Jules von Arx-Sauser, Kaufmann, von und in Olten, welcher mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Verwaltungsrates kollektiv zeichnungsberechtigt ist; Vizepräsident ist das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Hugo Dietschi, Stadtmann, von und in Olten.

27. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Elektrizitätsgesellschaft Schönenwerd, in Schönenwerd (S.H.A.B. Nr. 106 vom 8. Mai 1915 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 11. Juni 1924 ihre Statuten teilweise revidiert, wodurch die im S.H.A.B. publizierten Tatsachen nicht verändert wurden. Aus dem leitenden Ausschuss sind ausgeschieden: Emil Altermatt, Eduard Bally-Gamper und Karl Schönenberger, Aktuar; an deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Franz Herzog, Elektrotechniker, als Betriebsleiter und Aktuar; Arnold Bally jun., Fabrikant, beide von und in Schönenwerd, und Max Amsler, Architekt, von Villnachern, in Schönenwerd. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv.

27. Mai. Die Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Niedergösgen-Schönenwerd-Eppenber-Wöschau, in Niedergösgen (S.H.A.B. Nr. 310 vom 20. Dezember 1921), hat in der Generalversammlung vom 14. März 1925 die Löschung im Handelsregister beschlossen. Sie besteht als einfache Gesellschaft weiter. Passiven sind nicht vorhanden. Die Firma wird gestrichen.

Tuchhandlung. — 27. Mai. Inhaberin der Firma Frau Dago-Borner, in Olten, ist Hedwig Dago geb. Borner, in Gütertrennung lebende Ehefrau des Eduard Dago, italienischer Staatsangehöriger, in Olten. Tuchhandlung. Frohburgstrasse 23. Die Firma erteilt Prokura an Bertha Hodel, von Wikon (Luzern), in Olten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Lacke und Farben. — 1925. 25. Mai. Die Firma Rosalie Studer, in Basel (S.H.A.B. Nr. 226 vom 26. September 1924, Seite 1598), Handel in Lacken und Farben usw., ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

Wirtschaft. — 25. Mai. Die Firma Rauber-Felber, in Basel (S.H.A.B. Nr. 223 vom 23. September 1922, Seite 1852), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Teppiche, Linoleum, Manufakturwaren, Innendekoration. — 25. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Sandreuter & Co., in Basel (S.H.A.B. Nr. 26 vom 1. Februar 1924, Seite 179 und dortige Verweisungen), Teppiche, Linoleum, Manufakturwaren, Innendekoration, ist der Kommanditär Wilhelm Lutz-Georg ausgeschieden; dessen Kommanditheilung von Fr. 10.000 ist damit erloschen. An dessen Stelle tritt als Kommanditärin mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10.000) in die Gesellschaft ein: Witwe Anna Sandreuter-Kündig, von und in Basel.

25. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Eisenbahnbank, in Basel (S.H.A.B. Nr. 211 vom 17. August 1920, Seite 1579 und dortige Verweisungen), Unternehmungen des Eisenbahn- und Verkehrswesens, speziell in Graubünden, hat in Vollziehung der Beschlüsse der Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Juni 1924 und der Beschlüsse der Versammlung der Obligationäre vom 25. Juni 1924 in der Generalversammlung der Stammaktionäre und Prioritätsaktionäre vom 22. Mai 1925 das bisherige Aktienkapital von Fr. 10.000.000 durch Abschreibung des Nominalbetrages jeder der 20.000 Aktien von Fr. 500 auf Fr. 100 auf Fr. 2.000.000 herabgesetzt, wobei die Aktien in Stammaktien umgewandelt wurden. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital durch Ausgabe von 20.430 Prioritätsaktien zu Fr. 500 um Fr. 10.215.000 erhöht. Demgemäss wurden die Statuten in den Generalversammlungen vom 25. Juni 1924 und 22. Mai 1925 abgeändert und auch in weiteren Punkten revidiert. Das Aktienkapital beträgt nunmehr zwölf Millionen zweihundertundfünfzehntausend Franken (Fr. 12.215.000), eingeteilt in 20.000 auf den Inhaber lautende Stammaktien von nominal Fr. 100 jede und 20.430 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien von nominal Fr. 500 jede. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden: Alfred Sarasin-Iselin und dessen Unterschrift somit erloschen; als neues Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Benedikt Vischer-Koechlin, Bankier, von und in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen nunmehr sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates, also nunmehr auch Charles Schlumberger-Vischer, Carl Zahn-Sarasin und Benedikt Vischer-Koechlin, alle Bankiers, von und in Basel, und zwar kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der andern Zeichnungsberechtigten. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 156 vom 7. Juli 1922, Seite 1331 und den dortigen Verweisungen publizierten Tatsachen sind durch diese Statutenrevision nicht verändert worden.

25. Mai. Unter der Firma Tagblatt A.G. gründet sich, mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, die die Herausgabe des Anzeigeblasses «Tagblatt der Stadt Basel», sowie den Abschluss von Geschäften, die mit dem Hauptzwecke im Zusammenhang stehen oder für diesen förderlich sein können, bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 22. Mai 1925 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt dreihunderttausend Franken (Fr. 300.000) und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien sind nur mit Zustimmung der Generalversammlung übertragbar und vorpfändbar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe und, soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, durch Inserat im Tagblatt der Stadt Basel. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder oder Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zielen befugt sind. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Fritz Hagemann, Advokat und Notar, von und in Basel, als Präsident; Dr. Robert Witzinger-Schwabe, Verleger, von Unterhallau (Schaffhausen), wohnhaft in Basel; Dr. Carl Sartorius-Zellweger, Verleger, von und in Basel; Dr. Alfred Kober-Stähelin, Verleger, von und in Basel, und Dr. Josef Braun, Advokat und Notar, von Basel, in Riehen. Zum Delegierten des Verwaltungsrates ist Dr. Alfred Kober-Stähelin ernannt worden; derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Einzelprokura ist ferner erteilt worden an Eduard Wegmann, von und in Basel. Geschäftslokal: Marktplatz 5.

26. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kohlenversorgungs A.G., in Basel (S.H.A.B. Nr. 149 vom 28. Juni 1924, Seite 1098 und dortige Verweisungen), Vertretung von Kohlenprodukten und Einfuhr, sowie Handel mit Brennstoffen aller Art, hat in der Generalversammlung vom 23. April 1925 das Aktienkapital durch Ausgabe weiterer 100 Aktien von bisher Fr. 200.000 auf dreihunderttausend Franken (Fr. 300.000) erhöht, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Gleichzeitig sind die Statuten entsprechend abgeändert worden. Weitere Statutenänderun-

gen haben nicht stattgefunden. Sodann ist Zeichnungsberechtigung erteilt worden an den Verwaltungsrat Werner Christen, von Olten, in Basel. Zu Prokuristen sind ernannt worden: Paul Hochuli, von Winterthur, in Basel, und Walter Wirz, von und in Basel. Die drei Genannten führen zusammen für die Gesellschaft je zu zweien die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

Bau- und Nutzholzer. — 26. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Frey & Meppiel, in Basel (S.H.A.B. Nr. 107 vom 1. Mai 1911, Seite 726), Handel in Bau- und Nutzholzern, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ernst Frey» in Basel.

Inhaber der Firma Ernst Frey, in Basel, ist Ernst Frey-Kramer, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frey & Meppiel» in Basel. Handel in Bau- und Nutzholzern. Gasstrasse 34.

26. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Bankgesellschaft, in Winterthur und St. Gallen, mit Zweigniederlassung in Basel (S.H.A.B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 30 und dortige Verweisungen), Förderung von Handel, Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft, sowie alle Arten von Bankgeschäften, sind als weitere Mitglieder neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Oberst Adolph Jakob Mottler, Kaufmann, von und in St. Gallen, und Ständerat Dr. Gustav Keller, ohne Beruf, von und in Winterthur.

26. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Hypothekenbank in Basel», in Basel (S.H.A.B. Nr. 160 vom 11. Juli 1924, Seite 1181 und dortige Verweisungen), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Mai 1925 aufgelöst und tritt in Liquidation unter der Firma Hypothekenbank in Basel in Liq. Zu Liquidatoren sind ernannt worden: Dr. jur. Theodor Staehelin-von Salis, Bankdirektor, von und in Basel, und Edmund Birr, von und in St. Louis (Frankreich), welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen.

Wirtschaft. — 27. Mai. Inhaberin der Firma Wwe. Hartmann-Rehm, in Basel, ist Wwe. Marie Hartmann-Rehm, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Gasstrasse 1 (Restaurant von Antonier).

Zigarren und Spezereien. — 27. Mai. Inhaber der Firma Karl Steine-Schwab, in Basel, ist Karl Steine-Schwab, von und in Basel. Handel in Zigarren und Spezereien. Schwarzwaldallee 235.

Schreib- und Bureaumaschinen. — 27. Mai. Die Firma Emil Merz, in Basel (S.H.A.B. Nr. 49 vom 23. Februar 1923, Seite 419), Vertretung der Firma Theo Muggli, in Zürich, für Royal-Schreibmaschinen, Handel in Bureaumaschinen usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Berichtigung. In der Publikation vom 26. Mai 1925 des S.H.A.B. Nr. 119 auf Seite 917 in Sachen der Firma Birsigthalbahn, in Basel, soll es heissen: ist Dr. Robert Grüninger infolge Todes ausgeschieden und nicht Dr. Gustav Grüninger.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1925. 27. Mai. Landw. Verein Sulgen & Umgebung, in Sulgen (S.H.A.B. Nr. 142 vom 26. Mai 1897, Seite 581; Nr. 179 vom 27. April 1905, Seite 713 und dortige Verweisungen). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. Februar 1925 haben die Genossenschafter ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen vorgenommen: Die Genossenschaft bezweckt die Besserstellung der Mitglieder und ist in § 2 der Statuten näher umschrieben. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Jede in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Person kann Mitglied werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Präsidenten und Aufnahmeheschluss des Vorstandes. Sie beginnt mit der eigenhändigen Unterschrift der Statuten oder des Mitgliederverzeichnis. Das Eintrittsgeld wird von der Generalversammlung festgesetzt und beträgt zurzeit Fr. 2. Später kann die Generalversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens das Eintrittsgeld beschliessen. Einer der Erben eines verstorbenen Mitgliedes hat freien Eintritt, sofern er sich innert Jahresfrist zur Aufnahme anmeldet. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 5. Dafür wird den Mitgliedern der «Ostschweizerische Landwirt» kostenlos zugestellt. Der Austritt kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder bzw. deren Erben haben keinen Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft bildet eine Sektion des thurgauischen landwirtschaftlichen Kantonalverbandes. Sie betreibt eine Imprägnieranstalt mit gesonderter Rechnungsführung und einem Geschäftsführer. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Die Einladungen erfolgen durch Karten und die Bekanntmachungen in den obligatorischen Genossenschaftsorganen «Ostschweizerischer Landwirt» in Frauenfeld, im «Thurgauer Anzeiger» in Sulgen und, wo gesetzliche Publikation vorgesehen ist, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 bis 7 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens derselben führen Präsident mit dem Aktuar oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift und der Geschäftsführer der Imprägnieranstalt durch Einzelzeichnung. Aus dem Vorstände sind Emil Schönholzer, dessen Unterschrift erloschen ist; Albert Huber, Jakob Debrunner, Alfred Etter-Lauchenauer, Jakob Krucker und Alfred Wohlfender ausgetreten; in den Vorstand sind gewählt worden: als Präsident: Hans Altwegg, von Gunterhausen-Birwinken; als Aktuar: Jean Ebinger, von Engwilen, beide in Sulgen; als Kassier: Johann Vetsch, von Grabs, in Bleiken; als Geschäftsführer der Imprägnieranstalt: Ernst Huber, von und in Sulgen; als Beisitzer: Jean Hotz, von und in Sulgen, und Konrad Oehli, von Klarsreuti, in Hesseureuti, jeder Landwirt. Oskar Etter, Landwirt, von und in Donzhausen, ist als Präsident zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen, verbleibt jedoch im Vorstände.

Berufskleider. — 27. Mai. Die Firma Ernst Salzmann, Fabrikation von Berufskleidern en gros, in Amriswil (S.H.A.B. Nr. 200 vom 4. August 1920, Seite 1508 und dortige Verweisungen), hat Prokura erteilt an Edw. Salzmann, Sohn, von Eggwil (Bern), in Amriswil.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Carte, articoli di carta, tipografia. — 1925. 27 maggio. La ditta Morano & Hunziker, Carta, in Tenero, Locarno, carta e fabbrica di articoli di carta e tipografia (F.u.s. di e. del 9 gennaio 1924, n° 6, pag. 47), è radiata d'ufficio in seguito al fallimento decretato il 23 maggio 1925 della pretura di Locarno.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

1925. 14 mai. Dans son assemblée générale du 27 décembre 1924, le Syndicat agricole d'alpage et d'élevage de Ballens, société coopérative dont le siège est à Ballens (F.o.s. du e. n° 23 du 26 janvier 1912, et n° 70 du 24 mars 1922, page 555), a composé son comité comme suit: Président: William Croisier, vice-président: Henri Champendal, secrétaire-caissier: Henri Opelliguer, membres: Ernest Mayor, Jules Mayor et Jules Croisier; tous agriculteurs, de Ballens, y domiciliés. En conséquence ne font plus partie du comité: Auguste Croisier, ancien président; John Convers, ancien vice-président, qui n'ont plus la signature sociale; Jules Vallotton, Alexandre Gouffon et Charles Maillard; tous à Ballens.

19 mai. Dans son assemblée générale du 14 mai 1925, La Violette de Bière, association dont le siège est à Bière, inscrite le 18 décembre 1915 (F. o. s. du c. n° 299 du 22 décembre 1915), a composé son comité de la manière suivante: Présidente: Madame Yvonne Grin-Berdez, de Gressy et Belmont sur Yverdon, domiciliée à Bière; trésorière: Madame Thérèse de Tschärner, de Berne et Rolle, domiciliée à Lavigny; secrétaire: Madame Hélène André, de Yens, y domiciliée; membres: Mademoiselle Lily André, de Yens, y domiciliée, institutrice; Madame Esther Porret, de Fresens, domiciliée à Morges; Madame Mario Metzger, de Vich, domiciliée à Denens; Madame Julia Burkhardt, de Bâle, domiciliée à Chardonnay sur Morges; Madame Jacqueline de Lessert, de Cossonay, Aubonno et Bursinell, domiciliée à Buchillon, et Madame Marie Goy, de Vaulion, domiciliée à Morges; toutes sans profession. En conséquence, ne font plus partie du comité: Mesdames Edouard Borel, ancienne présidente; Louis Forel; Mesdemoiselles Raymond, Fanny André et Devenoge.

Bureau de Châteaux-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

Chaussures. — 26 mai. Le chef de la maison Alexi Zulauff, à Chateau-d'Oex, est Alexi Zulauff, de Chateau-d'Oex, où il est domicilié, à l'enseigne «Halles aux chaussures». Commerce de chaussures.

Librairie et papeterie. — 26 mai. La raison L. Ingold-Menthon, à Chateau-d'Oex (F. o. s. du c. du 21 novembre 1914, n° 273, page 1776), fait inscrire que son genre de commerce est actuellement: «Librairie et Papeterie du Collège».

27 mai. La Société de Tir aux Armes de Guerre de Rougemont, à Rougemont (F. o. s. du c. du 10 avril 1901, n° 130), a nommé secrétaire, en remplacement de Victor Yersin, démissionnaire: Auguste Urfer, instituteur, de Thierachern (Berne), domicilié à Rougemont, qui signera collectivement avec le président au nom de la société.

27 mai. Conformément à la décision de l'assemblée générale du 24 avril 1924, la Société de l'Ancienne Abbaye de Chateau-d'Oex, à Chateau-d'Oex (F. o. s. du c. du 8 avril 1890, n° 48), a décidé la radiation de son inscription au registre du commerce, en vertu des art. 60 et ss. du C. C. S.

Bureau d'Echallens

27 mai. La société coopérative Société de fromagerie d'Assens, dont le siège est à Assens (F. o. s. du c. du 26 août 1890, n° 123, page 630), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Auguste Châtelain, de Bretigny-sur-Morrens, domicilié à Assens, président; Fernand Pichonnaz, de Pont (Fribourg), domicilié à Assens, secrétaire; André Despont, d'Assens, y domicilié, caissier; Paul Pelet, de Peyres-Possens, domicilié à Assens (déjà inscrit), et Marc Chambottaz, d'Assens, y domicilié, les deux membres; tous sont agriculteurs. Sont radiés: Auguste Allaz comme président, François Mathey comme secrétaire, Louis Dony comme caissier et Joseph Cherpit comme membre.

Bureau de Grandson

Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie. — 26 mai. Le chef de la maison Marc Sœur, à Ste-Croix, est Marc, fils de Jules Sœur, de Ste-Croix, y domicilié. Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie.

Horlogerie, etc. — 26 mai. William Mermod, à Ste-Croix, a cessé ses fonctions de directeur de la Société anonyme Mermod frères, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 29 décembre 1924, n° 305, page 2132). Il est en conséquence radié.

Bureau de Lausanne

20 mai. Dans sa séance du 4 mai 1925, le Conseil d'Etat du canton de Vaud a pris acte des dispositions testamentaires du 20 décembre 1911 de Demoiselle Mathilde Ketterer, déedée le 31 juillet 1917, instituant une fondation sous la dénomination Fonds Ketterer. Le siège est à Lausanne. La fondation a pour but d'employer chaque année le produit d'un legs de fr. 4000 pour aider la famille pauvre et honnête vaudoise qui aura le mieux élevé ses enfants de manière à ce qu'arrivés à l'âge adulte, ils soient et restent des gens honnêtes, sans prétention, capables de bien gagner leur vie, des gens de bon sens et chrétiens qui en conscience s'efforceront de ne faire du tort ou du mal à leur prochain, ni aux animaux, la préférence étant accordée aux familles dont les enfants deviendront gens de métier ou agriculteurs de préférence et domestiques. La désignation de la famille appelée à bénéficier de cet avantage sera faite chaque année par les soins de deux pasteurs libre et national de la contrée de Lausanne. Cette somme sera allouée une année à la famille choisie dans la contrée de Lausanne et environs, la seconde année Corsier sur Vevey et environs et la troisième année Montreux et environs et ainsi de suite. Ont été désignés en qualité d'administrateurs: Paul Métraux, de Pailly, pasteur, et William Cuendet, de Ste-Croix, pasteur; les deux à Lausanne, qui représenteront valablement la fondation par leur signature collective.

Cycles et motos. — 26 mai. Le chef de la maison Paul Ray, à Lausanne, est Paul Ray, d'Echiens, à Lausanne. Cycles et motos. Avenue William Fraisse 6, à l'enseigne «Magasin de Cycles de Lausanne (Cycles-Hall Lausanne)».

Cinéma. — 26 mai. La raison Fritz Brönmann, à Lausanne, exploitation du Cinéma-Palace (F. o. s. du c. du 4 décembre 1923), est radiée ensuite de fin de bail.

Epicierie fine, vins, liqueurs, droguerie. — 26 mai. La maison Victor Ponnaz, à Lausanne, épicerie fine, vins et liqueurs (F. o. s. du c. du 21 octobre 1924), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce: droguerie.

Cinéma, etc. — 26 mai. Charles Brönmann, de Gurzelen (Berne), et Marcel Hoffmann, de Kirchdorf (Berne), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale C. Brönmann et Hoffmann une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er mai 1925. Exploitation du Cinéma-Palace, à Lausanne, et toutes affaires se rattachant à la cinématographie et entreprises de spectacles quelconques. Rue St-François 22.

Articles techniques pour usines, courroies, etc. — 26 mai. La raison Georges Michoud, à Lausanne, articles techniques pour usines, courroies en tous genres, huiles et graisses industrielles, etc. (F. o. s. du c. du 5 mai 1924), est radiée ensuite de remise de commerce.

26 mai. Il a été constitué sous la raison Société anonyme Georges Michoud pour le commerce des huiles et benzines, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent les dates des 2 et 22 mai 1925. La durée de la société est illimitée. La société a pour but la reprise et la continuation des affaires de la maison Georges Michoud, à Lausanne, soit le commerce des huiles, benzines et carburés, sur la base d'un inventaire et d'un bilan établis au 30 avril 1925. La société reprend les immeubles appartenant à Georges Michoud, situés à Lausanne, lieu dit «Les Côtes de Montbenon», estimés officiellement fr. 105,000 et assurés contre l'incendie pour fr. 102,950, y compris un bordereau industriel de fr. 42,500. Ces immeubles, dans lesquels Georges Michoud exploitait son commerce d'huiles et benzines, sont repris par la société pour le prix de fr. 132,000 payé comptant. La société pourra, en outre, entreprendre ou s'intéresser directement ou indirectement à tout commerce ou industrie ayant quelque rapport avec ses propres affaires ou susceptibles de les développer. Le capital social est de cent cinquante mille

francs (fr. 150,000), divisé en cent cinquante actions de mille francs chacune, nominatives et entièrement libérées. Les publications auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par deux signatures d'administrateurs, directeurs ou fondateurs de pouvoirs, apposées collectivement. Le conseil d'administration est composé de Louis Kohler, de Burgistein (Berne), agent d'affaires patenté; André Berdez, de Vevey, sans profession, et Auguste Brandenburg, de Lausanne, directeur de banque, les trois à Lausanne. Ont été nommés en qualité de directeur: Georges Michoud, de Lausanne, y domicilié, et fondés de pouvoirs: Henri Badoux, de Moudon, et Jean Duvoisin, d'Orge; les deux à Lausanne. Bureaux: à Lausanne, Place Grand St-Jean 1.

27 mai. La Société pour la construction de maisons de rapport, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 avril 1924), a, dans son assemblée générale du 20 mai 1925, pris acte de la démission des administrateurs: Henri Ruchonnet, François Burnens-Emery et Emile Kaesermann, dont les signatures sont radiées, et a nommé, en leur remplacement, comme seul administrateur: Madame Anna Allaz, de Villars-le-Terroir, à Vevey, Rue de la Clergère 2, sans profession, laquelle a la signature sociale individuelle. La procuration individuelle est conférée à Henri Ruchonnet, do Puidoux et Les Thioleyres, à Lausanne. Bureaux: Villa St-Pierre, Avenue Benjamin Constant (jusqu'à l'administrateur).

Bureau de Nyon

Epicierie, mercerie, tabacs, cigares, articles de pèche. — 27 mai. Le chef de la maison Alice Gindroz, à Nyon, est Alice-Marthe Gindroz née Bresset, femme séparée de biens de Gustave Gindroz, do Poliez-Pittet et Botins, domiciliée à Nyon. Epicierie, mercerie, tabacs et cigares, articles de pèche. Rue de Rive n° 30.

27 mai. Société Immobilière de la Rue de la Gare, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 13 avril 1915, page 495). D'extrait de procès-verbal de cette société, il résulte que le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Président: Jean-Jacques Moeren, négociant, de Genève, y domicilié; vice-président: Louis Bernard, négociant, de Genève, domicilié à Nyon; secrétaire: Charles Kauffmann, comptable, de Genève, y domicilié. Sont radiés: Edmond Fatio, président; Ulrich Grünholzer, vice-président, et Edouard Durand, secrétaire.

27 mai. Société Agricole de Charlemont, société coopérative dont le siège est à Crans (F. o. s. du c. du 9 février 1923, page 282). Dans leur assemblée tenue ce jour, les sociétaires ont appelé en qualité de membres du comité: Ferdinand Hofer, de Rapperswil (Berne), hôtelier, domicilié à Ringgenberg, président; Ferdinand von Ballmoss, de Heimiswil, maître-ramoneur, domicilié à Berne, secrétaire, et Oswald Hofer, ancien instituteur, do Rapperswil (Berne), domicilié à Nyon, membre. Sont radiés: Rodolphe Widmer, président; Oswald Hofer, secrétaire, et Peter Signer, membre.

Bureau de Rolle

Produits utilisés par l'agriculture et la viticulture, imprégnation des bois. — 25 mai. Henri, fils d'Henri Rosset, de Bougy-Villars, domicilié à Rolle, et Ernest-Louis, fils de Victor-Vincent-Frédéric Monnard, de Mont, y domicilié, ont constitué sous la raison sociale Monnard & Rosset une société en nom collectif commencée le 1er mai 1925 et dont le siège est à Rolle. Commerce de tous produits utilisés par l'agriculture et la viticulture; exploitation d'une usine d'imprégnation des bois par la kyanisation sous brevet fédéral. Loeaux et bureaux: Rolle-Gare.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Hôtel. — 1925. 25 mai. Le chef de la maison Marie-Th. Barfuss, à Colombier, est Marie-Thérèse Barfuss, originaire d'Igis (Grisons), domiciliée à Colombier. Exploitation de l'Hôtel de la Couronne. Cette maison a été fondée le 3 octobre 1923.

Bureau de Locle

Instrumentums de musique, etc. — 1925. 25 mai. Suivant procès-verbal authentique, reçu Chs.-M. Chablot, notaire, au Locle, il a été constitué, avec siège au Locle, sous la raison sociale La Musicale S.A., une société anonyme dont le but est l'achat et la vente d'instruments de musique et accessoires; la société peut étendre son activité à toute branche se rapportant au commerce de musique, lutherie, mécanique. Les statuts de la société sont datés du 25 mai 1925. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en cinquante actions nominatives de cinq cents francs (fr. 500) l'une, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce ou éventuellement par d'autres journaux, si le conseil d'administration le juge utile. Le conseil d'administration est formé d'un ou trois membres, qui engagent la société par leurs signatures individuelles. Est administrateur pour la première période triennale: Antoine Bernasconi, industriel, originaire de Agno (Tessin), domicilié au Locle. Le conseil d'administration a conféré la procuration à Marcel Bernasconi, négociant, originaire de Agno (Tessin), qui engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: Rue du Temple 21, au Locle.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

14 mai. Selon acte authentique en date du 13 février 1925 reçu A. Duval, notaire, à Fleurier, il a été fondé à Travers, sous la raison sociale Société Immobilière du Cercle de l'Union Italienne à Travers, une société anonyme ayant pour but l'acquisition du terrain formant l'article n° 1203 du Cadastre de Travers, pour le prix de fr. 4050 et l'édification d'un bâtiment à l'usage de cerele et d'habitation, et son exploitation. La société pourra contracter des emprunts, émettre des obligations et hypothéquer les immeubles de la société. Sa durée est illimitée. La société a son siège à Travers. Le capital social est fixé à la somme de fr. 15,000, divisé en 150 actions de cent francs chacune. Les actions sont nominatives et leur transfert ne pourra avoir lieu que moyennant l'autorisation de l'administration de la société et selon les règles prescrites à l'article 637 C.O. La société est représentée par un conseil d'administration formé de trois membres qui ont la signature sociale individuelle et engagent la société. Les membres du conseil d'administration sont: Jean Marion, inspecteur d'assurances, originaire de Noiraigue, domicilié à Travers; Georges Aeschlimann, métallurgiste, originaire de Langnau, domicilié à Travers; Angelo Piantanida, fils, originaire de Somma-Lombardo (Milan, Italie), négociant, domicilié à Travers. Les publications émanant de la société paraîtront dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel et dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Fors et métaux. — 25 mai. La raison E. Matthey-Claudet, Successeur de Charles-Louis Clerc, à Môtiers (F. o. s. du c. des 29 mai 1883, n° 78, page 627, et 26 août 1896, n° 239, page 985), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Atelier de dorure. — 25 mai. La raison César Bornois fils, à Fleurier (F. o. s. du c. du 16 novembre 1912, n° 288, page 2004), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par le président du tribunal du Val-de-Travers, en date du 14 avril 1925.

RECHENMASCHINEN
„Millionär“ und „Madas“



für alle Rechnungsarten
Schweizer Erfindung
H. W. Egli A.-G.
Zürich -18
Fabrik gegründet 1893

Compagnie du chemin de fer Viège-Zermatt

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le samedi 6 juin 1925, à 16 heures, à Zermatt, à l'Hôtel Victoria.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes et du bilan.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et de la gestion.
4. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le 26 mai: à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses; à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle; à Genève: chez MM. Darier & Cie, où Messieurs les actionnaires pourront également retirer leurs cartes d'admission à l'assemblée générale en déposant leurs titres jusqu'au 4 juin inclusivement.

Tout actionnaire porteur de 5 actions ordinaires ou privilégiées au minimum recevra un permis de circulation aller et retour sur la ligne Viège-Zermatt, valable du 4 au 13 juin inclusivement, ainsi qu'une carte donnant droit à l'obtention d'une réduction de 50 % sur le prix d'une course aller et retour Zermatt-Gornergrat. (12234 L) 1524

Lausanne, le 18 mai 1925.

Le conseil d'administration.

Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Samstag, den 13. Juni 1925, 11½ Uhr. im Hotel «Sternen», in Nesslau.

Die Traktanden sind folgende:

1. Protokoll vom 21. Juni 1924.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1924.
3. Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Allgemeine Umfrage.

Gegen Angabe ihrer Aktiennummern bis spätestens am 12. Juni erhalten die Aktionäre von der Kanzlei der Bodensee-Toggenburgbahn einen Stimmfähigkeitsausweis, ebenso den Geschäftsbericht.

Die Stimmkarte gilt am 13. Juni zur freien Fahrt auf der Bodensee-Toggenburgbahn vom Wohnort nach Nesslau (exkl. Strecke Wattwil-Ebnat) für den Besuch der Generalversammlung und zurück. (J.H. 3111 St.)

St. Gallen, den 27. Mai 1925.

Für den Verwaltungsrat der B. T.,
Der Präsident: Dr. Ed. Scherrer.
Der Aktuar: W. Kesselring.

Is. Ed. Junod S.A., Lucens

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 13 juin 1925, à 3½ heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Pont, à Monthod, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs des comptes. 2. Adoption des comptes de 1924 et décharge au conseil d'administration et aux vérificateurs. 3. Nominations statutaires. 4. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1924, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social: à Payerne, à la Banque Populaire de la Broye et ses agences où les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au 10 juin contre présentation des titres. (23466 L) 1566

Lucens, le 25 mai 1925.

Le conseil d'administration.

Société Anonyme J. GALLAY, Fabrique de Cartonnages, Carouge

Les actionnaires de la Société Anonyme J. GALLAY, Fabrique de Cartonnages, à Carouge, réunis en assemblée générale ordinaire le 29 mai 1925, au siège de la société, après avoir approuvé les comptes de l'exercice écoulé au 31 décembre 1924, ont donné décharge au conseil d'administration de sa gestion.

Ils ont accepté avec convenance la démission de Messieurs Louis Meschia et Charles von der Weid comme administrateurs. (1427 (4171 K))

Le nouveau conseil d'administration a été élu à l'unanimité comme suit: MM. Jean Gallay, de Plainpalais, à Carouge-Geneva; Edouard Schenkel, de Breda (Genève), à Carouge; Henri Biedersch, de Jussy (Belgique), à Genève.

Kraftwerk Laufenburg

Einladung zur 17. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag den 19. Juni 1925, vormittags 11 Uhr
im Sitzungssaale der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlegung des Geschäftsberichtes für das Jahr 1924, sowie der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1924.
2. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsprüfer.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie über die Verwendung des Gewinnes und Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Der Revisorenbericht, die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 8. Juni an während acht Tagen im Gesellschaftslokale in Laufenburg zur Einsicht der Aktionäre auf Zutrittskarten zu. Generalversammlung können gegen Aufgabe der Nummern des zu vertretenden Aktienbündels und gegen gleichzeitigen Ausweis über diesen Besitz vom Kraftwerk Laufenburg bezogen werden. (2807 Q) 1022

Laufenburg, den 26. Mai 1925.

Kraftwerk Laufenburg:
Der Verwaltungsrat.

La Neuchâteloise

Compagnie Suisse d'Assurances Générales à Neuchâtel

Le dividende pour l'exercice 1924 (fr. 12.— par action sous déduction d'un droit de timbre fédéral de 3 %) sera payé contre remise du coupon n° 54: à Neuchâtel: au siège de la Compagnie, chez MM. Bonhôte & Cie et à la Société de Banque Suisse; à la Chaux-de-Fonds et au Locle: à la Société de Banque Suisse; à Bâle: chez MM. Eltinger & Cie, les Fils Dreyfus & Cie, Lüscher et à la Société de Banque Suisse; à Genève: chez MM. Heutsch & Cie; à Lausanne: chez MM. Bory, de Cérinville & Cie; à St-Gall: à la Caisse de l'Helvétia, Société d'Assurances générales; à Zurich: à la Société de Banque Suisse; à la Banque Fédérale S.A. et à la S.A. Leu & Cie.

Les actions n°s 1 à 7500 doivent être envoyées dès à présent pour estampillage (augmentation du capital et du montant libéré) au siège de la Compagnie à Neuchâtel. (1453 N) 1623

Société Financière pour l'Industrie au Mexique

MM. les actionnaires de la Société Financière pour l'Industrie au Mexique sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 19 juin 1925, à 11 h. du matin, à la Chambre du Commerce, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration. -1609 (4155 K)
2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3. Vote sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs, conformément à l'art. 17 des statuts.
5. Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1925.

Conformément à l'art. 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1924, ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 11 juin, au siège de la société, 12, rue Dufay, à Genève.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires auront, conformément à l'art. 28 des statuts, à déposer leurs titres 4 jours au plus tard avant l'assemblée, soit avant le 11 juin 1925, à Genève: au siège social, 12, rue Dufay, Mexico: au bureau de la société, la, Calle de Luis, Moya n° 11.

Genève, le 27 mai 1925.

PETER, CAILLER, KOHLER

Chocolats Suisses S. A., La Tour-de-Peilz

Remboursement d'obligations de fr. 500, 4 %

de l'emprunt de la Société Générale Suisse de Chocolats
de fr. 2,000,000 du 10 mai 1904

Les obligations suivantes ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées au pair de fr. 500 le 1^{er} juin 1925, aux caisses de: Union de Banques Suisses, Lausanne, Genève, Vevey; Banque Fédérale S. A., Lausanne, Genève, Vevey; Société de Banque Suisse, Lausanne, Genève; Comptoir d'Escompte de Genève, Genève, Lausanne, Fribourg, Vevey; Union Financière de Genève, Genève; Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg. (3478 V) 1326

20 obligations, n°s:

8	17	44	53	58	93	115	193	229	276
240	467	504	595	608	670	802	907	913	934
1015	1022	1034	1061	1083	1311	1321	1378	1383	1398
1395	1503	1550	1673	1700	1833	1843	2009	2071	2099
2177	2189	2234	2292	2322	2338	2475	2491	2522	2593
2614	2625	2707	2742	2807	2813	2855	2865	2872	2882
3085	3118	3197	3204	3332	3335	3357	3360	3362	3401
3435	3481	3531	3565	3593	3704	3772	3784	3872	3945

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 1^{er} juin 1925.

La Tour-de-Peilz, le 1^{er} avril 1925.

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den

grössten Erfolg

bei

Schweizerischen Handelsamtsblatt

5% Staatsanleihen des Kantons Zürich vom 8. Juni 1919

Kapitalrückzahlung am 30. Juni 1925

Infolge der heute gemäss den Anleihebedingungen stattgefundenen Verlosung gelangen aus dem oben genannten Anleihen nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung:

17	21	26	35	37	15
31	85	103	109	118	137
132	141	149	188	207	241
222	245	247	240	266	282
305	306	313	314	317	318
320	335	354	362	363	386
399	411	420	424	464	473
520	537	567	571	572	583
593	614	615	628	653	668
678	705	708	748	772	774
810	815	812	865	870	872
894	913	915	923	924	937
940	955	959	961	975	992
1026	1041	1043	1045	1046	1057
1058	1062	1063	1067	1072	1077
1083	1148	1157	1150	1175	1178
1184	1222	1245	1208	1271	1276
1283	1292	1296	1302	1310	1332
1339	1342	1343	1344	1347	1350
1358	1370	1383	1412	1453	1458
1473	1485	1510	1525	1520	1527
1529	1538	1540	1544	1554	1564
1573	1577	1632	1650	1658	1660
1711	1719	1724	1728	1749	1789
1809	1822	1835	1837	1865	1867
1886	1893	1900	1919	1925	1965
1971	1981	1994	1998	2004	2005
2026	2031	2035	2037	2038	2065
2066	2068	2075	2082	2083	2102
2106	2112	2123	2136	2141	2146
2149	2182	2185	2194	2208	2213
2214	2229	2278	2282	2314	2316
2377	2420	2442	2443	2452	2484
2485	2498	2511	2519	2525	2540
2544	2545	2552	2564	2575	2618
2622	2665	2672	2692	2706	2720
2720	2736	2764	2766	2812	2813
2817	2856	2863	2890	2903	2926
2930	2946	2954	2959	2960	2973
2980	2997	3012	3026	3032	3060
3122	3139	3150	3175	3180	3190
3217	3220	3227	3230	3252	3257
3262	3272	3293	3314	3331	3335
3353	3364	3385	3390	3393	3402
3412	3416	3430	3437	3443	3446
3449	3452	3472	3473	3486	3512
3572	3576	3577	3581	3588	3595
3622	3627	3634	3635	3676	3717
3722	3731	3748	3753	3767	3773
3783	3788	3793	3811	3815	3822
3829	3832	3858	3860	3886	3887
3935	3938	3940	3944	4005	4020
4055	4058	4064	4089	4104	4122
4128	4146	4176	4178	4179	4182
4231	4233	4240	4245	4253	4256
4278	4289	4296	4298	4300	4316
4321	4326	4349	4361	4373	4375
4392	4403	4404	4405	4410	4429
4437	4451	4458	4462	4464	4479
4482	4487	4489	4492	4506	4512
4523	4533	4547	4549	4552	4558
4568	4604	4607	4660	4671	4703
4707	4721	4752	4763	4780	4866
4883	4894	4896	4925	4946	4951
4959	5001	5008	5016	5021	5041
5043	5050	5056	5084	5085	5091
5103	5109	5112	5128	5129	5131
5150	5158	5173	5176	5199	5274
5284	5315	5319	5326	5331	5333
5340	5343	5352	5372	5376	5379
5389	5394	5402	5413	5417	5452
5473	5474	5475	5515	5544	5553
5580	5581	5586	5592	5598	5615
5683	5712	5713	5756	5758	5776
5789	5794	5805	5807	5816	5827
5831	5906	5917	5919	5927	5962
5971	5974	5981	5982	6000	6001
6002	6017	6022	6026	6047	6064
6067	6080	6089	6091	6106	6125
6145	6156	6159	6162	6172	6181
6230	6262	6267	6273	6295	6301
6302	6335	6355	6362	6366	6373
6378	6394	6404	6411	6423	6428
6432	6440	6456	6457	6458	6479
6487	6555	6561	6565	6566	6569
6587	6589	6634	6635	6641	6655
6665	6677	6682	6685	6687	6688
6689	6694	6702	6707	6716	6717

6823	6835	6830	6843	6872	6875
6876	6883	6883	6884	6887	6920
6935	6954	6955	6956	6960	6966
7001	7003	7045	7058	7133	7140
7145	7156	7166	7176	7206	7207
7209	7310	7333	7334	7339	7371
7374	7378	7380	7384	7389	7313
7415	7414	7465	7480	7481	7300
7401	7404	7414	7415	7460	7465
7477	7485	7485	7501	7507	7543
7530	7530	7558	7583	7609	7637
7644	7654	7656	7667	7685	7702
7704	7705	7718	7722	7736	7748
7762	7763	7764	7776	7813	7824
7831	7835	7873	7885	7955	7977
7978	7983	8000	8002	8042	8055
8070	8076	8085	8094	8144	8148
8144	8149	8150	8160	8202	8247
8222	8223	8253	8303	8325	8348
8357	8382	8392	8396	8409	8443
8445	8464	8477	8480	8504	8524
8542	8543	8555	8556	8550	8566
8574	8580	8593	8594	8613	8623
8643	8659	8661	8704	8724	8738
8740	8744	8792	8799	8775	8779
8794	8806	8807	8817	8820	8828
8842	8891	8897	8920	8933	8930
8930	8945	8948	8985	8992	9014
9015	9026	9030	9038	9053	9061
9070	9121	9124	9137	9146	9152
9164	9178	9188	9189	9190	9212
9254	9263	9264	9270	9280	9302
9349	9350	9366	9370	9387	9392
9398	9404	9418	9420	9444	9450
9456	9478	9480	9492	9505	9520
9524	9530	9576	9590	9592	9614
9629	9661	9673	9680	9690	9750
9704	9703	9764	9780	9787	9775
9783	9784	9805	9810	9812	9813
9827	9847	9881	9885	9904	9917
9921	9937	9955	9967	9975	9983
10003	10033	10058	10065	10072	10078
10134	10138	10141	10153	10157	10162
10169	10196	10201	10233	10234	10256
10264	10266	10270	10297	10317	10330
10342	10358	10385	10392	10396	10410
10421	10429	10453	10472	10483	10493
10501	10528	10529	10536	10543	10544
10545	10555	10568	10586	10587	10588
10596	10642	10664	10671	10682	10724
10764	10783	10795	10797	10798	10805
10809	10813	10821	10825	10834	10835
10836	10843	10844	10891	10892	10899
10904	10911	10915	10943	10944	10948
10960	10981	10994	10998	11003	11011
11028	11033	11034	11035	11037	11047
11085	11090	11108	11143	11163	11171
11183	11187	11188	11191	11208	11214
11216	11217	11228	11275	11287	11301
11306	11364	11383	11384	11405	11413
11422	11424	11425	11440	11450	11473
11502	11504	11513	11528	11548	11551
11552	11576	11585	11587	11592	11601
11624	11627	11643	11663	11666	11668
11688	11716	11722	11723	11726	11728
11733	11736	11741	11744	11773	11777
11786	11829	11840	11851	11861	11872
11881	11883	11886	11928	11930	11954
11958	11962	11978	11979	11987	11992
11995	11998	12001	12006	12012	12014
12029	12040	12041	12046	12071	12086
12094	12095	12096	12101	12110	12120
12122	12127	12128	12145	12171	12172
12173	12176	12201	12206	12209	12213
12219	12233	12243	12245	12248	12251
12294	12295	12297	12336	12344	12346
12355	12369	12382	12402	12409	12414
12429	12435	12437	12439	12440	12441
12470	12475	12479	12488		

Die Einlösung vorbezeichneten 1000 Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,000,000 erfolgt am 30. Juni 1925 bei der Zürcher Kantonalbank mit ihren Filialen und Agenturen. 1507

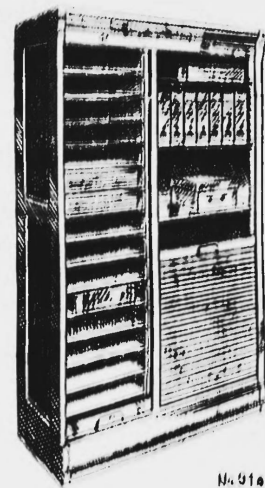
Nach dem 30. Juni 1925 hört die Verzinsung der ausgelosten Obligationen auf.

Von den zur Rückzahlung auf den 30. Juni 1924 ausgelosten Obligationen sind noch folgende Nummern ausstehend:

3110	3111	3117	3119	3136	3148
3154	3155	4187	4188	4889	4891

Finanzdirektion: Dr. Ad. STREULI.

Zürich, den 6. Mai 1925.



Nr. 914

Kombinations-Schränke für Registratur u. Muster

FÜRER
Münsterhof 13, Zürich

Kat. No. 70

Fabrikböden

werden durch Aushebung eines LITONIL-Konkret-Gusses, direkt auf den vorhandenen alten, auch fliegenden Boden, ohne weitere bauliche Veränderungen, ohne Dislokation, mit geringen Kosten rasch erneuert. LITONIL-Konkret-Bodenbelag ist feuerfest, unerschütterlich, warm, schalldämmend und von grösster Dauerhaftigkeit. Prospekte, Muster, Offerten unverbindlich.

Ch. H. Pfister & Co. Aktiengesellschaft
1. Solothurn 2088 BASEL, Petrusgasse 10

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 1/4 % Obligationen

unserer Institute, auf den Namen oder Inhaber lautend, in beliebigen durch 100 teilbaren Beträgen, in Titeln von Fr. 500 an, auf 3 bis 5 Jahre fest. Einzahlungen für unsere Rechnung nehmen sämtliche Sätze der Schweiz. Kreditanstalt entgegen, woselbst auch die Coupons separat eingelöst werden können.

(2020 G) 1467

Die Direktion.

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Soeben erschienen: 2. Auflage 1925

Für Kaufleute!

Ein Buch

über alle Lebens- und Anstellungsbedingungen mit europäischen und überseeischen Handelsplätzen unter Berücksichtigung der klimatischen, gesundheitlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse, bearbeitet von Ph. Schmid-Hempel, Zentralsekretär des S. K. V., mit Beiträgen des Konsulardirektors des eidgenössischen Politischen Departementes, des eidgenössischen Auswanderungsamtes und des Chefs der Stellenmittlung des S. K. V. 160

Preis des Buches Fr. 3.-

Zu beziehen vom Verlag: Schweizerischer Kaufmanns-Verlag, Zentralsekretariat, Volkensstrasse 18, Zürich 1, und allen Buchhandlungen.



Ventilatoren
und Ventilations-Anlagen
für alle Industriezweige
fabrizieren
Wanner & Co. A.-G., Horgen

, 8 (1306 Z)

Seidenweberei Wila A.-G. in Zürich

6% Hypothekar-Anleihe v. Fr. 650,000

Zum Zwecke der Konversion ihrer

4 1/2 % Anleihe I. Hypothek vom Jahre 1910 von Fr. 500,000

5 % Anleihe II. Hypothek vom Jahre 1915 von Fr. 150,000

welche Anleihen auf den 31. Dezember 1925 zur Rückzahlung fällig sind, hat die Seidenweberei Wila A.-G. beschlossen, eine neue

6% Hypothekar-Anleihe von Fr. 650,000

auszugeben, wofür in der Hauptsache die folgenden Bedingungen massgebend sind:

1. Die Obligationen im Nominalwerte von Fr. 1000 sind vom 30. Juni 1925 an zu 6 % p. a. verzinslich und mit 20 halbjährlichen Coupons versehen per 30. Juni und 31. Dezember, anfangend mit 31. Dezember 1925 und endigend mit 30. Juni 1935.
2. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwert ohne Kündigung am 30. Juni 1935. Der schuldenrischen Gesellschaft steht indessen das Recht zu, die Anleihe schon nach Ablauf von 8 Jahren, somit am 30. Juni 1933 oder auf jeden folgenden Couponstermin, nach vorheriger dreimonatiger Kündigung, zurückzuzahlen.
3. Zins- und Kapitalrückzahlungen erfolgen für die Obligationäre spesenfrei, jedoch unter Abzug der eidgenössischen Couponssteuer bei der Kasse der Gesellschaft, bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich, bei den Herren Rahn & Bodmer, Bankiers, in Zürich.
4. Die Anleihe ist sichergestellt durch einen vorstandsreifen Schuldbrief I. Hypothek von Fr. 650,000, hinterlegt bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich, die gemäss Art. 875 Z. 1 des Z. G. B. als Stellvertreterin der Obligationäre und der Schuldnerin bezeichnet ist. Die den Obligationären als Sicherheit dienenden Liegenschaften der Seidenweberei Wila A.-G. sind die nachbezeichneten:
 - a) 3 Fabrikgebäude mit darin befindlichen Maschinen und Einrichtungen, 1 Arbeiterhaus, Land- und Wasseranlagen in Russikon (Kt. Zürich);
 - b) 1 Fabrikgebäude mit darin befindlichen Maschinen und Einrichtungen, 1 Arbeiterhaus, Land und Wasseranlagen in Wila (Tösstal, Kt. Zürich).
5. Die in bezug auf diese Anleihe zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch die einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in der Neuen Zürcher Zeitung.

Die Seidenweberei Wila A.-G. offeriert nunmehr die vorbeschriebene

6% Hypothekar-Anleihe I. Hypothek von Fr. 650,000

durch Vermittlung der

Herren **Rahn & Bodmer**, Bankiers, Talstrasse 21, **Zürich 1**

den Inhabern von Obligationen der am 31. Dezember 1925 fälligen 4 1/2 % Obligationen von 1910 und 5 % Obligationen von 1915 zur

Konversion zu 100 %

Bei der Konversion wird den Inhabern der 4 1/2 % und 5 % Obligationen eine Konversionsprämie von Fr. 20 pro Obligation von Fr. 1000 in bar vergütet, während die 6 % Zinsvergütung vom 30. Juni 1925 an wirksam ist.

Die Konversionsanmeldungen sind bis zum

Montag den 15. Juni 1925

bei den Herren Rahn & Bodmer in Begleit der zu konvertierenden Titel einzureichen.

Subskription gegen bar

Auf dem nach Befriedigung der Konversionsbegehren noch verbleibenden Rest der neuen 6 % Anleihe werden Subskriptionen gegen bar durch die Herren Rahn & Bodmer, Zürich, entgegengenommen zum Kurse von

100 %

zuzüglich laufende Zinsen vom 30. Juni 1925 an bis zum Tage der Abnahme. Die Zeichnungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens bis zur Erschöpfung des zur Verfügung stehenden Betrages voll berücksichtigt.

Die Zahlung der zugeteilten Titel hat bis spätestens 1. September 1925 zu erfolgen.

Die Anmeldestelle wird für die zur Konversion eingereichten 4 1/2 % und 5 % Obligationen, sowie gegen die Barzeichnungen ihre eigenen Quittungen als Interimsscheine ausgeben, gegen welche seinerzeit die definitiven Titel ausgeliefert werden.

Ausführliche Prospekte, Konversions- und Subskriptionsscheine können bei den Herren Rahn & Bodmer, Zürich, bezogen werden. 1589

Zürich, den 25. Mai 1925.

Seidenweberei Wila A.-G., Zürich

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Wöchentliche Frachtverkehre
mit Schnell- u. Postdampfern von Genua nach

Süd - Amerika und Nord - Amerika

Zentral-Amerika u. die Südwestküste
mit der

NAVIGAZIONE GENERALE ITALIANA

Generalagentur für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G.

Reise- und Transportgesellschaft

Sitz: **ZÜRICH**, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Frachtagenturen in Bern und Brig

Zeichnen der Konnossemente für Nord- und Südamerika durch die Generalagentur.

Wöchentliche Sammelverkehre von Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und Schaffhausen nach Genua.

(1769 Z) 54

Grimmialp Grand Hotel

neu renoviert

Berner Oberland 1260 m U. M.

-1486

ERÖFFNUNG 20. JUNI

Idealer Sommeraufenthalt - Autogarage - Tennis
Pension von Fr. 12.— an.Direktion: **R. Kunz-Rebmann.**

Treuhand- und Revisionsbureau Biel, A.-G.

29 Nidaugasse 29

Telephon 13.42

vormals Revisionsbureau Alioth
übernimmtEinrichtungen und Nachtragungen
von Buchhaltungen, Organisationen
Finanzierungen, Sanierungen und
sämtliche Steuerangelegenheiten

Schweizerische Revisionsgesellschaft A. G. Zürich & St. Gallen

Uebernahme der Kontrollstelle von Aktien-
gesellschaften, Revisionen, Steuer- und Erb-
schaftsangelegenheiten, Sanierungen, Treu-
handgeschäfte, Expertisen, Buchführung.

20



Ein Blick
auf den
kaufmännischen
Rechenchieber
— das Resultat ist gefunden
Für bestimmte Katego-
rien von Rechnungen
sehr grosse Mühe- und
Zeitersparnis. Prospekt
und Auskunft über
Kurse durch 1488

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Handels- und Rechts- Auskünfte

Renseignements commerciaux
et juridiques

Aarau: **Sirnenmann & Sand-
meyer**, Adv., Not. u. Ink.
Altdorf: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Bern: **G. Bärtschy**, Ink. Ausk.
— **Dr. P. Held**, Adv. u. Ink.
Biel: **W. Bossard**, Adv., Ink.
— **Fehrmann**, Not., Ink.
Ch.-de-Fds: **PAUL**, Robert
St. Gallen: **M. Baumann**, Me
Genf: **Me. John Renaud**, P.
Pierre Renaud, avocats
au Barreau de Genève.
— **Ch. Cosanvier**, huissier,
rue du Commerce 7.
— **J. Susse & P. Jeanneret**
avoc., 2, Tour Maitresse.
Interlaken: **Alvokaturbur.**
Alfred Bortler, Fürspr.
Lugano: **Dr. Meyerhans &
Dr. Pozzi**, Handelsl., Not.
— **Ufficio Fiduciario S. A.**,
Ink., Treuh.-Geschäfte.
— **Proi. B. Bertoni & R. van
Aken**, Adv.-Notar-Ink.
Luzern: **Dr. H. Stocker**, Adv.
— **F. Widmer**, Inkasso.
Neuchâtel: **J. Barrelet**, av.
— **M. Digler**, avocat et not.
Olten: **Dr. P. Portmann**, Adv.
— **D. Meyer**, Adv. Not. Ink.
Winterthur: **Dr. W. Witzig**, Adv.
Zürich: **F. Wenger**, Advok.,
Talstr. 39, T. Selnau 4989
— **Dr. E. Utzinger**, Advokat,
Ink. Treuhänder.

AGENCE PIGUET

Renseignements commerciaux
Handelsauskünfte

Genève: Marktstrasse 23
Genève: Spitalgasse 27
Genève: Rue de Hollande 14
Zürich: Bahnhofstrasse 10
Eingang Börsenstrasse 18

Commune de Moudon

Remboursement d'obligations

Les porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 260,000 au 4 1/2 % de 1923 sont avisés que les numéros suivants sont sortis au tirage au sort de ce jour et sont remboursables le 1^{er} septembre 1925 au bureau du boursier communal ou aux guichets de la Banque Populaire de la Broye à Payerne et dans ses agences. A partir de cette date elles ne porteront plus intérêt. 1618 (24020 L)

Nos 93, 147, 148, 264, 323 et 371.

Moudon, le 27 mai 1925.

Greffes municipales.

Société Anonyme „MARITIME FRANCO-SUISSE“, Genève

Première sommation

La Société Anonyme „Maritime Franco-Suisse“, dont le siège est à Genève, a prononcé sa dissolution et sa mise en liquidation.

En conformité des dispositions de l'article 665 C. F. O., les créanciers sont invités à produire leurs créances, avec pièces justificatives et avant le 30 juin 1925, en mains de Monsieur **Otto Haller**, l'un des liquidateurs, Rue Jean Charles 9, à Genève. 1612

Les liquidateurs:

Otto Haller, **Edouard Henri Savvin**, **Willy Stauder**.